Hessisches Statistisches Landesamt

HESSEN

STATISTIK HESSEN

Statistische Berichte

Kennziffer: K III 1 - j/22

September 2023

Die schwerbehinderten Menschen in Hessen am 31.12.2022

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Gerisch	0611 3802-221
E-Mail	sozialleistungen@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright
© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:
https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services

Zeichenerklärungen

—	=	Genau Null oder auf Null geändert (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung
0	=	Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
•	=	Zahlenwert unbekannt
. . .	=	Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
()	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	=	Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
D	=	Durchschnitt
s	=	geschätzte Zahl
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen 2

Tabellenteil

1. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen 3

2. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach Altersgruppen und dem Grad der Behinderung (GdB) 4

3. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach Art der schwersten Behinderung und dem Grad der Behinderung (GdB) 5

4. Behinderungen in Hessen am 31.12.2022 nach Art und Ursache 7

5. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 in den Verwaltungsbezirken nach dem Grad der Behinderung (GdB) 9

6. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 in den Verwaltungsbezirken nach Altersgruppen 11

7. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach Art der schwersten Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht 13

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen: Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX) – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen – vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 6 des Gesetzes vom 9. Oktober 2020 (BGBl. I S. 2075) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 10. Juli 2020 (BGBl. I S. 1648). Erhoben werden die Angaben zu § 214 Absatz 1 des SGB IX.

Stichtag und Periodizität: 31. Dezember; gesetzliche Regelung zweijährig; erstmals zum 31. Dezember 1979. Seit 1984 in Hessen auf freiwilliger Basis jährlich.

Auskunftspflichtige: Die Auskunftsverpflichtung ergibt sich aus § 214 Absatz 3 Satz 1 SGB IX in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die Versorgungsämter, Landesversorgungsämter und die im Rahmen der Versorgungsverwaltung errichteten versorgungsärztlichen Untersuchungsstellen auskunftspflichtig. Nach § 11a Absatz 1 BStatG sind Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen und bereits standardisierte und elektronische Verfahren nutzen, verpflichtet diese auch für die Übermittlung von Daten an die statistischen Ämter zu verwenden. Soweit die o. g. Stellen keine standardisierten Verfahren für den Datenaustausch einsetzen, sind elektronische Verfahren nach Absprache mit den statistischen Ämtern zu verwenden. Gem. § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Begriff, Ursachen und Maßstab der Behinderung: Unter dem ***Begriff*** Behinderung wird ein für das Lebensalter atypischer körperlicher, geistiger oder seelischer Zustand verstanden, der

- mindestens sechs Monate andauert und
- einen Grad der Behinderung bedingt.

Als ***Ursachen*** der Behinderung kommen z. B. Krankheiten, Unfälle, Kriegsverletzungen in Betracht. Behinderungen können auch angeboren sein.

Als ***Maßstab*** für die Schwere der Behinderung dient der Grad der Behinderung. Erreicht dieser 50 oder mehr, wird von schwerbehinderten Menschen gesprochen.

Statistisch erfasster Personenkreis: Schwerbehinderte Menschen mit am Stichtag gültigen amtlichen Schwerbehindertenausweis und Wohnsitz innerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Dadurch werden behinderte Menschen, die kein Interesse an der versorgungsamtlichen Feststellung ihrer Schwerbehinderteneigenschaft haben bzw. deren Grad der Behinderung weniger als 50 ausmacht, statistisch nicht erfasst.

Erhebungsmerkmale:

- Zahl der schwerbehinderten Menschen mit gültigem schwerbehinderten Ausweis,
- persönliche Merkmale der schwerbehinderten Menschen wie Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Wohnort.
- Art, Ursache und Grad der Behinderung.

Geschlecht:

Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Geheimhaltung:

Ab dem Berichtsjahr 2021 werden die Daten mit der 5er Rundung geheim gehalten. Die Additivität der Randsummen ist nicht mehr gegeben.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

1. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen

Staatsangehörigkeit — Geschlecht[1)]	Schwerbehinderte Menschen insgesamt	davon im Alter von … Jahren				
		unter 18	18 bis unter 35	35 bis unter 55	55 bis unter 65	65 oder mehr
Insgesamt	586 985	13 285	25 710	78 860	131 830	337 300
davon						
%	100	2,3	4,4	13,4	22,5	57,5
männlich	296 950	8 180	14 295	38 580	67 560	168 335
weiblich	290 035	5 110	11 415	40 280	64 260	168 965
Deutsche	525 485	11 410	22 465	67 130	117 390	307 090
davon						
%	100	2,2	4,3	12,8	22,3	58,4
männlich	263 695	7 035	12 390	32 300	59 485	152 485
weiblich	261 790	4 375	10 075	34 835	57 900	154 605
Nichtdeutsche	61 495	1 875	3 245	11 730	14 440	30 210
davon						
%	100	3,0	5,3	19,1	23,5	49,1
männlich	33 255	1 140	1 905	6 280	8 080	15 850
weiblich	28 240	730	1 335	5 450	6 360	14 365
Europäischen Union	20 955	680	905	3 420	4 520	11 435
darunter						
Italien	6 185	80	260	835	1 490	3 520
Spanien	1 635	65	55	255	375	885
Portugal	1 070	20	40	180	270	555
Griechenland	2 830	60	100	405	660	1 600
Kroatien	3 670	55	90	455	575	2 490
Europa	26 335	275	1 265	5 335	6 705	12 760
darunter						
Serbien	3 815	40	140	580	535	2 520
Bosnien und Herzegowina	1 875	30	60	235	420	1 140
Nordmazedonien	510	5	15	100	75	325
Türkei	17 470	85	905	3 970	5 255	7 250
Sonstige außereuropäische Länder, staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	14 210	920	1 075	2 975	3 215	6 015

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

2. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach Altersgruppen, Grad der Behinderung (GdB) und Geschlecht[1)]

Altersgruppe in Jahren	Schwerbehinderte Menschen insgesamt	davon mit einem GdB von					
		50	60	70	80	90	100
				Männlich			
Unter 4	625	195	55	60	80	15	225
4 bis unter 6	810	205	65	105	180	25	230
6 bis unter 15	4 950	1 180	345	765	1 035	165	1 455
15 bis unter 18	1 795	400	140	245	350	50	615
18 bis unter 25	4 800	1 285	405	535	640	130	1 810
25 bis unter 35	9 495	3 165	995	860	1 185	255	3 040
35 bis unter 45	13 005	4 745	1 645	1 240	1 590	385	3 400
45 bis unter 55	25 575	10 410	3 885	2 495	2 725	855	5 200
55 bis unter 60	28 865	12 300	4 725	2 880	2 945	1 010	5 010
60 bis unter 62	14 745	6 355	2 420	1 475	1 475	535	2 490
62 bis unter 65	23 950	10 470	4 090	2 405	2 345	885	3 760
65 oder mehr	168 335	53 725	26 410	18 940	20 235	9 810	39 210
Zusammen	296 950	104 430	45 185	31 995	34 780	14 120	66 445
				Weiblich			
Unter 4	625	195	55	60	80	15	225
4 bis unter 6	810	205	65	105	180	25	230
6 bis unter 15	4 950	1 180	345	765	1 035	165	1 455
15 bis unter 18	1 795	400	140	245	350	50	615
18 bis unter 25	4 800	1 285	405	535	640	130	1 810
25 bis unter 35	9 495	3 165	995	860	1 185	255	3 040
35 bis unter 45	13 005	4 745	1 645	1 240	1 590	385	3 400
45 bis unter 55	25 575	10 410	3 885	2 495	2 725	855	5 200
55 bis unter 60	28 865	12 300	4 725	2 880	2 945	1 010	5 010
60 bis unter 62	14 745	6 355	2 420	1 475	1 475	535	2 490
62 bis unter 65	23 950	10 470	4 090	2 405	2 345	885	3 760
65 oder mehr	168 335	53 725	26 410	18 940	20 235	9 810	39 210
Zusammen	296 950	104 430	45 185	31 995	34 780	14 120	66 445
				Insgesamt			
Unter 4	1 105	340	85	115	140	25	400
4 bis unter 6	1 355	345	105	170	280	40	410
6 bis unter 15	7 940	1 835	575	1 160	1 575	280	2 520
15 bis unter 18	2 885	645	210	380	540	95	1 020
18 bis unter 25	8 255	2 240	725	860	1 070	220	3 140
25 bis unter 35	17 455	6 115	1 830	1 550	2 080	475	5 405
35 bis unter 45	25 535	10 100	3 430	2 290	2 890	760	6 070
45 bis unter 55	53 325	23 060	8 315	4 885	5 560	1 710	9 790
55 bis unter 60	57 140	25 430	9 515	5 490	5 580	1 870	9 255
60 bis unter 62	28 285	12 650	4 805	2 730	2 715	960	4 425
62 bis unter 65	46 405	21 185	8 005	4 550	4 260	1 600	6 805
65 oder mehr	337 300	105 685	54 130	39 550	40 185	20 050	77 700
Insgesamt	586 985	209 630	91 735	63 730	66 870	28 085	126 935

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

3. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach Art der schwersten Behinderung und dem Grad der Behinderung (GdB)

Lfd. Nr.	Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen insgesamt			davon mit einem GdB von					
		Anzahl	%	darunter weiblich[1)]	50	60	70	80	90	100
1	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	5 535	0,9	2 210	1 195	700	785	700	410	1 745
	davon									
2	eines Armes	1 940	0,3	865	505	235	200	190	75	735
3	eines Beines	2 805	0,5	990	520	360	490	415	295	720
4	beider Arme	125	0,0	60	30	15	10	15	5	45
5	beider Beine	545	0,1	255	120	75	60	65	25	200
6	eines Armes und eines Beines	55	0,0	15	5	5	10	5	5	20
7	von drei oder vier Gliedmaßen	65	0,0	25	10	10	10	5	5	25
8	Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	49 250	8,4	25 875	18 300	9 700	6 720	5 365	2 560	6 610
	davon									
9	eines Armes	2 520	0,4	1 015	1 400	470	265	195	70	120
10	eines Beines	9 660	1,6	4 645	4 095	1 920	1 275	950	420	1 000
11	beider Arme	1 365	0,2	595	745	250	140	85	30	115
12	beider Beine	23 775	4,1	12 905	7 775	4 905	3 510	2 840	1 405	3 335
13	eines Armes und eines Beines	3 925	0,7	1 805	1 495	750	500	450	205	530
14	von drei Gliedmaßen	290	0,0	145	55	45	40	45	25	85
15	von vier Gliedmaßen	7 715	1,3	4 765	2 735	1 360	990	805	400	1 425
16	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	59 380	10,1	31 075	29 825	11 330	6 295	4 725	2 155	5 045
	davon									
17	Deformierung des Brustkorbes mit Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	60	0,0	40	25	10	—	10	—	15
18	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	24 100	4,1	12 975	10 800	4 415	2 870	2 345	1 110	2 560
19	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und der Gliedmaßen	34 950	6,0	17 915	18 900	6 860	3 390	2 335	1 035	2 430
20	sonstige Einschränkung der Stützfunktion des Rumpfes	265	0,0	145	100	45	35	35	10	40
21	Blindheit und Sehbehinderung	23 295	4,0	13 165	3 690	2 060	2 090	1 885	1 465	12 100
	davon									
22	Blindheit oder Verlust beider Augen	4 645	0,8	2 520	—	—	—	—	—	4 645
23	hochgradige Sehbehinderung	3 455	0,6	2 040	—	—	—	—	—	3 455
24	sonstige Sehbehinderung	15 195	2,6	8 605	3 690	2 060	2 090	1 885	1 465	4 005
25	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	26 940	4,6	12 490	8 075	4 615	3 760	3 190	1 700	5 600
	davon									
26	Sprach- oder Sprechstörungen	675	0,1	275	210	95	50	65	35	215
27	Taubheit	1 575	0,3	825	35	20	30	325	165	995
28	Taubheit kombiniert mit Störungen der Sprachentwicklung und entsprechenden Störungen der geistigen Entwicklung	1 640	0,3	785	—	—	—	—	—	1 640
29	Schwerhörigkeit, auch kombiniert mit Gleichgewichtsstörungen	22 555	3,8	10 275	7 665	4 430	3 605	2 725	1 465	2 660
30	Gleichgewichtsstörungen	500	0,1	325	165	65	75	75	35	85
31	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a	2 145	0,4	1 975	1 145	460	225	150	45	125
	davon									
32	Kleinwuchs	130	0,0	85	40	15	20	30	5	20
33	Entstellung, belästigende oder abstoßende Absonderungen oder Gerüche	265	0,0	140	115	60	40	25	5	25
34	Verlust einer Brust oder beider Brüste	1 750	0,3	1 750	995	380	165	95	35	80

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet — 2) Mit Beeinträchtigung eines anderen oder mehrerer weiterer innerer Organe. – 3) Auch mit geistig/seelischen Störungen. – 4) Neurologische Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat. – 5) Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung. – 6) Einschl. symptomatische Psychosen. – 7) Z. B. Lernbehinderung, geistige Behinderung. – 8) Endogene Psychosen, z. B. Schizophrenie, affektive Psychosen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

3. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach Art der schwersten Behinderung und dem Grad der Behinderung (GdB)

Lfd. Nr.	Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen insgesamt			davon mit einem GdB von					
		Anzahl	%	darunter weiblich[1]	50	60	70	80	90	100
35	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	162 465	27,7	73 925	50 745	25 290	16 780	22 995	8 460	38 200
	davon									
36	von Herz-Kreislauf allein	15 085	2,6	4 770	5 700	2 975	2 390	1 650	820	1 550
37	mit anderen Organen[2]	9 590	1,6	3 300	2 790	1 630	1 390	1 245	695	1 835
38	der oberen Atemwege allein	675	0,1	185	150	75	55	120	35	240
39	mit anderen Organen[2]	410	0,1	130	120	60	40	40	15	130
40	der tieferen Atemwege und Lunge allein	14 060	2,4	6 545	4 030	2 165	1 705	2 090	805	3 265
41	mit anderen Organen[2]	7 350	1,3	3 295	1 545	1 000	900	850	600	2 455
42	der Verdauungsorgane allein	17 645	3,0	7 875	3 705	1 805	1 145	3 785	1 005	6 205
43	mit anderen Organen[2]	7 475	1,3	3 140	1 270	760	670	895	530	3 350
44	der Harnorgane allein	9 665	1,6	3 470	1 950	1 630	845	1 215	355	3 665
45	mit anderen Organen[2]	6 430	1,1	2 160	810	640	595	710	335	3 340
46	der Geschlechtsorgane allein	34 455	5,9	21 810	12 955	5 735	2 625	6 070	1 525	5 540
47	mit anderen Organen[2]	8 965	1,5	4 305	1 230	1 190	1 300	1 565	895	2 785
48	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels	13 595	2,3	6 090	8 640	2 445	1 150	800	195	370
49	mit anderen Organen[2]	8 555	1,5	3 400	3 805	2 100	1 230	680	270	470
50	des Blutes und des retikuloendothelialen Systems allei	6 240	1,1	2 570	1 645	790	490	1 010	235	2 075
51	mit anderen Organen[2]	2 250	0,4	875	405	295	240	265	135	910
52	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig/seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	149 695	25,5	73 465	58 280	20 820	14 955	15 715	5 740	34 185
	davon									
53	Querschnittlähmung	1 445	0,2	465	20	20	30	60	45	1 265
54	hirnorganische Anfälle[3] ohne[4]	8 270	1,4	3 880	2 720	1 550	1 090	915	435	1 560
55	hirnorganische Anfälle[3] mit[4]	1 725	0,3	780	150	115	130	215	80	1 035
56	hirnorganisches Psychosyndrom[5] ohne[4] [6]	35 985	6,1	15 950	6 085	3 435	3 825	4 965	2 635	15 040
57	hirnorganisches Psychosyndrom[5] mit[4]	7 080	1,2	3 010	935	545	665	1 035	415	3 480
58	Störungen der geistigen Entwicklung[7]	20 105	3,4	7 650	3 890	1 430	2 340	3 540	710	8 195
59	körperlich nicht begründbare Psychosen[8]	15 235	2,6	7 535	6 390	2 640	1 840	2 085	500	1 785
60	Neurosen, Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	56 510	9,6	33 285	36 865	10 390	4 500	2 490	765	1 495
61	Suchtkrankheiten	3 340	0,6	900	1 225	690	530	410	160	325
62	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	108 280	18,4	55 850	38 375	16 765	12 125	12 145	5 550	23 325
	davon									
63	Behinderungen mit Einzel-GdB von jeweils unter 25 %	3 915	0,7	1 835	3 335	360	85	55	15	70
64	anderweitig nicht einzuordnende oder ungenügend bezeichnete Behinderungen	104 365	17,8	54 015	35 040	16 410	12 035	12 090	5 535	23 255
65	I n s g e s a m t	586 985	100	290 035	209 630	91 735	63 730	66 870	28 085	126 935

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet . — 2) Mit Beeinträchtigung eines anderen oder mehrerer weiterer innerer Organe. — 3) Auch mit geistig/seelischen Störungen. — 4) Neurologische Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat. — 5) Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung. — 6) Einschl. symptomatische Psychosen. — 7) Z. B. Lernbehinderung, geistige Behinderung. — 8) Endogene Psychosen, z. B. Schizophrenie, affektive Psychosen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

4. Behinderungen in Hessen am 31.12.2022 nach Art und Ursache

Lfd. Nr.	Art der Behinderung	Behinderungen insgesamt		davon verursacht durch							
		Anzahl	%	Geburt	Arbeitsunfall[1]	Verkehrsunfall	häuslichen Unfall	sonstigen Unfall	Kriegs- o. Wehrdienst[2]	allgem. Krankheiten[3]	sonstige Ursachen
1	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	7 120	0,8	140	360	170	25	70	65	3 585	2 705
	darunter										
2	einer oberen Gliedmaße	2 590	0,3	90	215	30	15	30	40	1 175	1 000
3	einer unteren Gliedmaße	3 555	0,4	15	115	130	10	30	20	2 020	1 215
4	Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	85 205	10,1	1 300	1 015	555	110	270	145	53 540	28 265
	davon										
5	einer oberen Gliedmaße	4 625	0,5	205	255	105	30	85	35	2 665	1 250
6	einer unteren Gliedmaße	18 060	2,1	160	320	220	35	80	45	11 075	6 120
7	der oberen Gliedmaßen	2 830	0,3	65	55	20	10	25	10	1 850	800
8	der unteren Gliedmaßen	42 475	5,0	465	195	105	15	50	30	29 135	12 485
9	einer oberen und einer unteren Gliedmaße	5 670	0,7	135	135	65	15	20	20	2 760	2 520
10	von drei Gliedmaßen	410	0,0	20	15	15	—	5	5	300	50
11	von vier Gliedmaßen	11 135	1,3	245	45	30	5	10	10	5 755	5 040
12	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	118 910	14,1	310	190	100	35	70	50	81 280	36 875
	darunter										
13	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	64 690	7,7	125	105	45	20	30	25	51 510	12 835
14	Blindheit und Sehbehinderung	35 645	4,2	720	105	55	25	90	35	25 620	8 990
	davon										
15	Blindheit oder Verlust beider Augen	4 955	0,6	315	10	15	5	25	5	3 365	1 220
16	hochgradige Sehbehinderung	3 570	0,4	100	—	5	5	5	—	2 630	820
17	sonstige Sehbehinderung	27 120	3,2	305	95	40	20	65	25	19 625	6 945
18	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	46 630	5,5	1 080	40	10	—	5	25	30 905	14 560
	darunter										
19	Taubheit	1 710	0,2	290	—	—	—	—	5	1 065	350
20	Taubheit kombiniert mit Störungen der Sprachentwicklung und entsprechenden Störungen der geistigen Entwicklung	1 680	0,2	420	—	—	—	—	—	1 020	240
21	Schwerhörigkeit kombiniert mit Gleichgewichtsstörungen	40 885	4,9	275	40	5	—	5	20	27 235	13 305
22	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	4 110	0,5	50	5	5	5	—	—	3 060	980
	darunter										
23	Verlust einer Brust oder beider Brüste	3 380	0,4	—	—	—	—	—	—	2 570	810

1) Einschl. Berufskrankheit, Wege- und Betriebswegeunfall. — 2) Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung. — 3) Einschließlich Impfschäden. — 4) Mit Beeinträchtigung eines anderen oder mehrerer weiterer innerer Organe. — 5) Auch mit geistig/seelischen Störungen. — 6) Neurologische Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat. — 7) Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung. — 8) Einschließlich symptomatische Psychosen. — 9) Z.B. Lernbehinderung, geistige Behinderung. — 10) Endogene Psychosen, z. B. Schizophrenie, affektive Psychosen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

4. Behinderungen in Hessen am 31.12.2022 nach Art und Ursache

Lfd. Nr.	Art der Behinderung	Behinderungen insgesamt		davon verursacht durch							
		Anzahl	%	Geburt	Arbeitsunfall[1]	Verkehrsunfall	häuslichen Unfall	sonstigen Unfall	Kriegs- o. Wehrdienst[2]	allgem. Krankheiten[3]	sonstige Ursachen
24	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	212 415	25,2	945	110	20	5	10	50	162 555	48 725
	davon										
25	von Herz-Kreislauf allein	25 170	3,0	300	—	—	—	—	5	20 310	4 550
26	mit anderen Organen[4]	15 105	1,8	45	—	—	—	—	—	9 525	5 530
27	der oberen Atemwege allein	750	0,1	10	10	—	—	—	—	670	60
28	mit anderen Organen[4]	500	0,1	5	5	—	—	—	—	335	160
29	der tieferen Atemwege und Lunge allein	18 830	2,2	25	45	5	—	—	15	16 080	2 660
30	mit anderen Organen[4]	10 160	1,2	15	15	—	—	—	—	6 890	3 240
31	der Verdauungsorgane allein	21 160	2,5	140	15	—	—	—	5	17 825	3 165
32	mit anderen Organen[4]	9 325	1,1	30	5	5	—	—	5	5 975	3 310
33	der Harnorgane allein	13 870	1,6	50	10	—	—	—	—	11 870	1 935
34	mit anderen Organen[4]	8 870	1,1	30	—	5	—	—	—	6 015	2 815
35	der Geschlechtsorgane allein	36 495	4,3	10	—	—	—	—	5	31 655	4 830
36	mit anderen Organen[4]	9 940	1,2	5	—	—	—	—	—	5 875	4 060
37	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels	19 610	2,3	125	—	—	—	—	—	15 135	4 350
38	mit anderen Organen[4]	12 380	1,5	30	—	—	—	—	—	6 370	5 980
39	des Blutes und des retikuloendothelialen Systems allein	7 585	0,9	130	5	—	—	—	—	6 330	1 120
40	mit anderen Organen[4]	2 660	0,3	5	—	—	—	—	—	1 695	960
41	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig/seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	192 090	22,8	6 065	285	495	50	160	90	131 625	53 325
	davon										
42	Querschnittlähmung	1 465	0,2	55	70	150	15	50	5	720	395
43	hirnorganische Anfälle[5] ohne[6]	10 675	1,3	355	20	35	5	10	5	6 770	3 475
44	hirnorganische Anfälle[5] mit[6]	1 820	1,3	420	10	20	5	5	5	870	485
45	hirnorganisches Psychosyndrom[7] ohne[6][8]	44 695	5,3	—	90	160	10	40	30	35 595	8 765
46	hirnorganisches Psychosyndrom[7] mit[6]	7 625	0,9	—	70	115	5	35	15	4 960	2 435
47	Störungen der geistigen Entwicklung[9]	20 805	2,5	5 230	5	10	5	10	—	13 175	2 375
48	körperlich nicht begründbare Psychosen[10]	18 150	2,2	—	—	—	—	—	—	10 210	7 940
49	Neurosen, Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	81 945	9,7	—	25	10	—	5	30	55 955	25 920
50	Suchtkrankheiten	4 910	0,6	—	—	—	—	—	—	3 375	1 535
51	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	140 755	16,7	2 825	1 880	335	65	155	345	91 285	43 865
	davon										
52	Behinderungen mit Einzel-GdB von jeweils unter 25 %	3 915	0,5	5	35	5	—	—	5	1 370	2 495
53	anderweitig nicht einzuordnende oder ungenügend bezeichnete Behinderungen	136 840	16,2	2 820	1 845	330	60	155	340	89 915	41 370
54	I n s g e s a m t	842 880	100	13 440	3 990	1 750	310	830	805	583 455	238 295

1) Einschl. Berufskrankheit, Wege- und Betriebswegeunfall. — 2) Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung. — 3) Einschließlich Impfschäden. — 4) Mit Beeinträchtigung eines anderen oder mehrerer weiterer innerer Organe. — 5) Auch mit geistig/seelischen Störungen. — 6) Neurologische Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat. — 7) Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung. — 8) Einschließlich symptomatische Psychosen. — 9) Z.B. Lernbehinderung, geistige Behinderung. — 10) Endogene Psychosen, z. B. Schizophrenie, affektive Psychosen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

5. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 in den Verwaltungsbezirken nach dem Grad der Behinderung (GdB)

Kreisfreie Stadt Landkreis	Schwerbehinderte Menschen		davon mit einem GdB von					
	insgesamt	in Prozent der Bevölkerung[1)]	50	60	70	80	90	100
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	12 080	7,6	3 995	1 740	1 245	1 455	620	3 025
Frankfurt am Main, Stadt	60 830	8,0	19 075	9 820	6 845	7 550	3 115	14 425
Offenbach am Main, Stadt	10 680	8,1	3 340	1 760	1 215	1 325	585	2 455
Wiesbaden, Landeshauptstadt	30 860	11,1	8 895	4 470	3 610	3 485	1 790	8 610
Landkreis Bergstraße	24 495	9,0	9 030	3 590	2 375	2 785	1 285	5 430
Landkreis Darmstadt-Dieburg	25 190	8,5	9 265	3 705	2 470	2 830	1 275	5 645
Landkreis Groß-Gerau	23 415	8,5	8 240	3 555	2 320	2 750	1 215	5 330
Hochtaunuskreis	18 765	7,9	6 380	2 940	2 005	2 300	930	4 215
Main-Kinzig-Kreis	41 135	9,7	15 045	6 810	4 130	4 845	1 855	8 450
Main-Taunus-Kreis	19 390	8,1	6 675	2 990	2 095	2 265	980	4 385
Odenwaldkreis	8 990	9,3	3 215	1 340	865	1 040	405	2 125
Landkreis Offenbach	27 400	7,7	10 050	4 510	2 925	3 080	1 230	5 600
Rheingau-Taunus-Kreis	17 230	9,2	5 965	2 660	1 905	1 890	790	4 020
Wetteraukreis	30 425	9,8	11 360	4 635	3 160	3 480	1 315	6 470
Regierungsbezirk Darmstadt	350 885	8,7	120 530	54 520	37 170	41 080	17 400	80 190
Landkreis Gießen	27 460	10,1	10 950	4 245	2 940	2 770	1 105	5 450
Lahn-Dill-Kreis	28 785	11,4	11 285	4 480	3 000	2 955	1 205	5 860
Landkreis Limburg-Weilburg	18 340	10,6	6 655	2 750	2 035	1 950	885	4 060
Landkreis Marburg-Biedenkopf	24 580	10,0	9 470	3 530	2 505	2 620	960	5 500
Vogelsbergkreis	12 375	11,7	4 790	1 850	1 280	1 290	490	2 680
Regierungsbezirk Gießen	111 545	10,6	43 145	16 850	11 760	11 590	4 645	23 550
Kassel, documenta-Stadt	17 450	8,7	5 765	2 685	2 315	2 260	970	3 450
Landkreis Fulda	25 430	11,4	9 700	4 325	2 760	2 840	1 165	4 640
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	14 530	12,1	5 755	2 500	1 610	1 545	660	2 460
Landkreis Kassel	23 270	9,8	8 665	3 715	2 775	2 675	1 155	4 290
Schwalm-Eder-Kreis	17 710	9,8	6 575	2 900	2 140	1 980	775	3 340
Landkreis Waldeck-Frankenberg	15 010	9,6	5 260	2 405	1 800	1 700	760	3 085
Werra-Meißner-Kreis	11 155	11,2	4 235	1 835	1 395	1 205	555	1 935
Regierungsbezirk Kassel	124 555	10,2	45 955	20 365	14 800	14 205	6 040	23 195
Land Hessen	586 985	9,3	209 630	91 735	63 730	66 870	28 085	126 935
davon								
kreisfreie Städte	131 895	8,6	41 070	20 475	15 230	16 075	7 080	31 965
Landkreise	455 085	9,5	168 565	71 270	48 490	50 795	20 995	94 970

1) Bevölkerung am 31.12.2021

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

6. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Schwerbehinderte Menschen			davon im Alter			
		insgesamt	darunter weiblich[1]		unter 4	4 bis 6	6 bis 15	15 bis 18
			Anzahl	%[2]				
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	12 080	6 255	51,8	30	45	270	75
2	Frankfurt am Main, Stadt	60 830	32 035	52,7	150	155	975	330
3	Offenbach am Main, Stadt	10 680	5 450	51,0	25	40	195	85
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	30 860	16 630	53,9	45	70	395	125
5	Landkreis Bergstraße	24 495	11 510	47,0	55	70	350	100
6	Landkreis Darmstadt-Dieburg	25 190	12 240	48,6	45	90	515	155
7	Landkreis Groß-Gerau	23 415	11 075	47,3	60	80	420	140
8	Hochtaunuskreis	18 765	9 695	51,7	35	40	260	100
9	Main-Kinzig-Kreis	41 135	20 175	49,0	85	95	505	195
10	Main-Taunus-Kreis	19 390	9 985	51,5	35	40	225	110
11	Odenwaldkreis	8 990	4 130	45,9	15	20	120	30
12	Landkreis Offenbach	27 400	13 815	50,4	60	95	450	160
13	Rheingau-Taunus-Kreis	17 230	8 645	50,2	30	40	205	85
14	Wetteraukreis	30 425	15 150	49,8	70	50	390	190
15	Regierungsbezirk Darmstadt	350 885	176 785	50,4	735	915	5 280	1 875
16	Landkreis Gießen	27 460	13 810	50,3	55	70	345	130
17	Lahn-Dill-Kreis	28 785	13 685	47,5	45	60	340	135
18	Landkreis Limburg-Weilburg	18 340	8 670	47,3	35	20	225	60
19	Landkreis Marburg-Biedenkopf	24 580	12 010	48,9	45	45	275	110
20	Vogelsbergkreis	12 375	5 685	45,9	15	20	120	45
21	Regierungsbezirk Gießen	111 545	53 850	48,3	195	215	1 310	480
22	Kassel, documenta-Stadt	17 450	9 060	51,9	30	35	220	80
23	Landkreis Fulda	25 430	11 885	46,7	40	55	275	105
24	Landkreis Hersfeld-Rotenburg	14 530	6 795	46,8	15	20	155	55
25	Landkreis Kassel	23 270	11 200	48,1	40	35	245	100
26	Schwalm-Eder-Kreis	17 710	8 190	46,2	25	30	175	95
27	Landkreis Waldeck-Frankenberg	15 010	7 035	46,9	20	30	175	50
28	Werra-Meißner-Kreis	11 155	5 235	46,9	15	15	110	35
29	Regierungsbezirk Kassel	124 555	59 400	47,7	180	220	1 355	525
30	Land Hessen	586 985	290 035	49,4	1 105	1 355	7 940	2 885
	davon							
31	kreisfreie Städte	131 890	69 430	52,6	280	345	2 055	695
32	Landkreise	455 100	220 620	48,5	840	1 020	5 880	2 185

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. — 2) Prozentualer Anteil an den schwerbehinderten Menschen

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

in den Verwaltungsbezirken nach Altersgruppen

von … Jahren								Lfd. Nr.
18	25	35	45	55	60	62	65 oder mehr	
unter … Jahren								
25	35	45	55	60	62	65		
220	410	595	1 105	1 135	530	895	6 770	1
775	1 685	2 795	5 845	5 670	2 670	4 465	35 320	2
180	290	455	1 050	1 045	500	805	6 005	3
315	845	1 150	2 365	2 400	1 165	1 875	20 110	4
340	625	1 010	2 025	2 445	1 255	2 060	14 165	5
435	805	1 150	2 420	2 580	1 315	1 995	13 685	6
355	685	1 050	2 455	2 660	1 200	1 880	12 435	7
270	490	670	1 485	1 695	805	1 250	11 665	8
555	1 110	1 675	3 670	4 080	2 000	3 315	23 850	9
270	475	715	1 600	1 695	815	1 395	12 015	10
125	270	380	885	925	475	785	4 955	11
390	725	1 110	2 285	2 665	1 260	2 030	16 170	12
265	480	685	1 490	1 550	755	1 300	10 350	13
445	910	1 330	3 025	3 135	1 550	2 485	16 850	14
4 935	9 805	14 775	31 710	33 670	16 290	26 545	204 345	15
400	1 035	1 380	2 645	2 830	1 525	2 465	14 585	16
395	885	1 275	2 840	3 195	1 595	2 625	15 400	17
225	500	730	1 555	1 745	865	1 480	10 900	18
395	970	1 305	2 570	2 635	1 315	2 100	12 810	19
205	435	625	1 225	1 315	670	1 165	6 530	20
1 620	3 825	5 315	10 840	11 715	5 970	9 830	60 230	21
285	700	880	1 540	1 615	750	1 230	10 075	22
345	755	1 100	2 185	2 270	1 165	1 945	15 190	23
160	345	570	1 215	1 395	695	1 200	8 710	24
325	635	890	1 915	2 115	1 145	1 870	13 960	25
220	565	865	1 640	1 775	925	1 505	9 890	26
240	500	700	1 355	1 540	810	1 330	8 260	27
120	330	440	925	1 040	530	950	6 640	28
1 695	3 830	5 445	10 775	11 755	6 020	10 025	72 725	29
8 255	17 455	25 535	53 325	57 140	28 285	46 405	337 300	30
1 775	3 930	5 875	11 905	11 865	5 615	9 270	78 280	31
6 480	13 530	19 655	41 410	45 285	22 670	37 130	259 015	32

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

7. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach

Lfd. Nr.	Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen insgesamt	unter 4	4 - 6
				Männlich
	Verlust oder Teilverlust			
1	eines Armes	1 075	—	5
2	eines Beines	1 810	—	—
3	beider Arme	65	—	—
4	beider Beine	290	—	—
5	eines Armes und eines Beines	45	—	—
6	von drei oder vier Gliedmaßen	40	—	—
7	Zusammen	3 325	5	5
	Funktionseinschränkung			
8	eines Armes	1 510	—	—
9	eines Beines	5 015	—	5
10	beider Arme	770	—	—
11	beider Beine	10 870	5	—
12	eines Armes und eines Beines	2 120	—	5
13	von drei Gliedmaßen	140	—	—
14	beider Arme und beider Beine	2 950	—	5
15	Zusammen	23 375	10	15
	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes			
16	Deformierung des Brustkorbes mit Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	20	—	—
17	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	11 125	5	—
18	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und der Gliedmaßen	17 035	—	—
19	sonstige Einschränkung der Stützfunktion des Rumpfes	120	—	—
20	Zusammen	28 305	5	—
	Blindheit und Sehbehinderung			
21	Blindheit oder Verlust beider Augen	2 125	10	10
22	hochgradige Sehbehinderung	1 415	—	5
23	sonstige Sehbehinderung	6 590	10	15
24	Zusammen	10 130	20	25
	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen			
25	Sprach- oder Sprechstörungen	400	—	—
26	Taubheit	750	—	—
27	Taubheit kombiniert mit Störungen der Sprachentwicklung und entsprechenden Störungen der geistigen Entwicklung	855	25	25
28	Schwerhörigkeit, auch kombiniert mit Gleichgewichtsstörungen	12 275	15	5
29	Gleichgewichtsstörungen	175	—	—
30	Zusammen	14 455	40	30
	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.			
31	Kleinwuchs	45	—	—
32	Entstellung, belästigende oder abstoßende Absonderungen oder Gerüche	125	—	—
33	Verlust einer Brust oder beider Brüste	—	—	—
34	Zusammen	170	—	—

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Art der schwersten Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht[1)]

davon im Alter von … bis unter … Jahren												Lfd. Nr.
6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 62	62 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	
15	5	15	65	65	100	105	35	80	115	145	315	1
—	5	10	50	75	150	185	105	150	240	295	550	2
—	—	5	5	5	—	5	—	—	15	10	20	3
—	—	—	—	5	20	20	15	15	40	55	125	4
—	—	—	—	5	—	5	5	5	5	5	20	5
—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	10	15	6
20	10	25	120	155	275	325	165	245	415	520	1 045	7
20	5	20	60	100	165	160	85	130	225	190	345	8
15	5	20	50	120	335	445	265	410	825	805	1 715	9
5	—	5	10	30	45	80	60	95	115	135	185	10
10	5	25	55	110	495	725	465	820	1 610	1 855	4 680	11
10	5	15	30	75	145	185	90	170	390	415	580	12
—	—	—	5	—	10	20	5	10	10	15	60	13
10	15	35	65	90	230	240	165	230	515	555	805	14
75	40	120	280	525	1 425	1 855	1 135	1 865	3 690	3 970	8 370	15
—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	5	16
10	5	25	55	135	635	995	585	1 060	1 650	1 625	4 340	17
—	—	—	10	75	460	830	530	1 110	2 700	3 915	7 405	18
—	—	—	—	—	5	5	5	10	10	20	55	19
15	10	30	65	210	1 105	1 830	1 120	2 185	4 365	5 565	11 810	20
40	10	55	135	155	260	200	70	105	160	200	715	21
15	10	40	70	65	105	80	45	55	95	140	685	22
65	25	80	180	225	490	455	265	435	790	820	2 735	23
120	40	180	385	445	860	735	380	595	1 050	1 160	4 135	24
30	15	30	55	35	50	40	15	25	30	35	40	25
20	10	15	40	55	90	85	40	55	70	80	185	26
90	30	85	90	80	120	85	25	35	40	40	80	27
50	20	55	120	215	700	980	510	880	1 745	2 350	4 635	28
—	—	—	—	—	10	20	5	15	30	30	60	29
190	75	190	305	390	970	1 205	595	1 010	1 915	2 535	4 995	30
—	—	5	5	5	15	5	—	—	5	—	5	31
—	—	5	—	5	20	15	10	15	15	15	20	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	5	10	15	35	15	10	20	20	15	25	34

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

7. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach

Lfd. Nr.	Art der schwersten Behinderung	Schwer-behinderte Menschen insgesamt	unter 4	4 - 6
	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen			
35	von Herz – Kreislauf	10 315	40	20
36	von Herz – Kreislauf und einem oder mehreren weiteren inneren Organen	6 290	5	—
37	der oberen Atemwege	490	—	—
38	der oberen Atemwege und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	280	—	—
39	der tieferen Atemwege und Lungen	7 515	5	5
40	der tieferen Atemwege und Lungen sowie eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	4 060	—	—
41	der Verdauungsorgane	9 770	40	15
42	der Verdauungsorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	4 335	5	5
43	der Harnorgane	6 200	15	10
44	der Harnorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	4 275	—	—
45	der Geschlechtsorgane	12 645	—	—
46	der Geschlechtsorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	4 660	—	—
47	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels	7 510	30	25
48	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	5 155	—	—
49	des Blutes und des retikuloendothelialen Systems	3 670	35	35
50	des Blutes und des retikuloendothelialen Systems und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	1 375	—	—
51	Zusammen	88 540	175	115
	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig/seelische Behinderungen, Suchtkrankheiter			
52	Querschnittlähmung	975	—	—
53	hirnorganische Anfälle (auch mit geistig/seelischen Störungen) ohne neurologische Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	4 385	25	30
54	hirnorganische Anfälle (auch mit geistig/seelischen Störungen) mit neurologischen Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	945	—	—
55	hirnorganisches Psychosyndrom (Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung) ohne neurologische Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat; symptomatische Psychosen	20 035	50	35
56	hirnorganisches Psychosyndrom (Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung) mit neurologischen Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	4 065	—	—
57	Störungen der geistigen Entwicklung (z.B. Lernbehinderung, geistige Behinderung)	12 455	230	475
58	körperlich nicht begründbare (endogene) Psychosen (Schizophrenie, affektive Psychosen)	7 700	—	—
59	Neurosen; Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	23 220	—	—
60	Suchtkrankheiten	2 440	—	—
61	Zusammen	76 230	300	545
	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen			
62	nur Behinderungen mit Einzel – GdB unter 25	2 080	—	—
63	anderweitig nicht einzuordnende oder ungenügend bezeichnete Behinderungen	50 345	70	70
64	Zusammen	52 425	70	70
65	I n s g e s a m t	296 950	625	810

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Art der schwersten Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht[1)]

davon im Alter von … bis unter … Jahren												Lfd. Nr.
6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 62	62 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	
70	20	50	130	245	685	985	580	930	1 420	1 365	3 780	35
15	5	5	20	55	220	390	215	440	965	1 215	2 745	36
—	—	—	5	10	50	45	30	70	90	70	115	37
—	—	—	—	5	15	25	10	20	50	50	105	38
15	5	20	40	105	545	925	530	950	1 345	1 155	1 870	39
5	—	10	15	20	140	255	180	335	730	810	1 550	40
45	15	40	145	395	1 010	1 305	640	965	1 445	1 335	2 370	41
10	—	15	25	60	220	350	175	315	595	765	1 795	42
45	15	30	100	265	635	750	355	565	875	755	1 785	43
5	5	5	30	85	245	335	155	240	555	740	1 875	44
—	5	15	115	170	365	825	560	1 045	2 140	2 420	4 985	45
—	—	—	—	10	15	55	35	75	285	745	3 435	46
240	90	220	480	570	1 080	1 010	495	760	935	725	845	47
15	10	20	55	110	350	550	280	510	1 105	1 075	1 070	48
85	20	65	130	215	515	550	255	335	485	385	555	49
—	5	10	20	40	165	170	95	110	175	215	375	50
550	185	500	1 315	2 360	6 255	8 530	4 600	7 665	13 200	13 825	29 255	51
5	—	20	70	115	180	130	50	80	110	90	125	52
100	25	100	255	405	610	550	270	365	535	490	635	53
15	15	50	120	110	140	120	50	60	65	70	125	54
220	95	260	830	700	1 330	1 635	890	1 465	2 430	2 515	7 585	55
115	125	160	555	285	395	290	120	190	370	415	1 045	56
2 850	845	1 980	1 400	1 090	1 200	840	330	375	415	240	185	57
—	—	90	525	1 175	1 540	1 085	425	595	775	725	760	58
30	25	155	615	1 290	3 490	4 120	1 970	3 090	4 065	2 820	1 555	59
—	—	10	75	200	550	470	205	265	355	200	110	60
3 335	1 135	2 825	4 435	5 370	9 440	9 240	4 315	6 485	9 120	7 565	12 125	61
—	—	—	5	30	110	170	105	220	390	475	575	62
640	300	930	2 580	3 505	5 100	4 965	2 315	3 660	5 815	6 540	13 855	63
640	300	930	2 585	3 530	5 215	5 135	2 420	3 880	6 205	7 015	14 430	64
4 950	1 795	4 800	9 495	13 005	25 575	28 865	14 745	23 950	39 975	42 175	86 180	65

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

7. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach

Lfd. Nr.	Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen insgesamt	unter 4	4 - 6
				Weiblich
	Verlust oder Teilverlust			
66	eines Armes	865	5	—
67	eines Beines	990	—	—
68	beider Arme	60	—	—
69	beider Beine	255	—	—
70	eines Armes und eines Beines	15	—	—
71	von drei oder vier Gliedmaßen	25	—	—
72	Zusammen	2 210	5	—
	Funktionseinschränkung			
73	eines Armes	1 015	—	—
74	eines Beines	4 645	—	—
75	beider Arme	595	—	—
76	beider Beine	12 905	5	5
77	eines Armes und eines Beines	1 805	—	—
78	von drei Gliedmaßen	145	—	—
79	beider Arme und beider Beine	4 765	—	5
80	Zusammen	25 875	5	10
	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes			
81	Deformierung des Brustkorbes mit Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	40	—	—
82	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	12 975	—	—
83	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und der Gliedmaßen	17 915	—	—
84	sonstige Einschränkung der Stützfunktion des Rumpfes	145	—	—
85	Zusammen	31 075	5	—
	Blindheit und Sehbehinderung			
86	Blindheit oder Verlust beider Augen	2 520	5	10
87	hochgradige Sehbehinderung	2 040	5	—
88	sonstige Sehbehinderung	8 605	5	5
89	Zusammen	13 165	15	20
	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen			
90	Sprach- oder Sprechstörungen	275	—	—
91	Taubheit	825	—	—
92	Taubheit kombiniert mit Störungen der Sprachentwicklung und entsprechenden Störungen der geistigen Entwicklung	785	25	20
93	Schwerhörigkeit, auch kombiniert mit Gleichgewichtsstörungen	10 275	10	10
94	Gleichgewichtsstörungen	325	—	—
95	Zusammen	12 490	35	30
	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.			
96	Kleinwuchs	85	—	—
97	Entstellung, belästigende oder abstoßende Absonderungen oder Gerüche	140	—	—
98	Verlust einer Brust oder beider Brüste	1 750	—	—
99	Zusammen	1 975	—	—

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Art der schwersten Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht[1)]

davon im Alter von … bis unter … Jahren												Lfd. Nr.
6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 62	62 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	
15	5	10	25	25	65	60	30	40	100	105	380	66
—	—	5	15	25	60	60	30	40	95	155	500	67
—	—	—	—	—	5	—	5	5	5	5	25	68
—	—	—	5	5	10	10	—	10	20	25	175	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	71
15	5	20	45	60	140	135	70	95	225	295	1 105	72
10	5	15	35	50	90	90	55	100	170	150	245	73
10	—	15	40	90	245	275	160	285	565	670	2 285	74
—	—	5	5	10	45	40	30	45	115	105	195	75
15	5	20	45	155	450	630	370	660	1 415	1 785	7 355	76
15	5	10	30	50	75	115	50	100	295	305	745	77
—	—	—	—	5	10	5	5	10	10	25	80	78
10	10	30	65	120	310	350	195	375	790	790	1 730	79
60	30	95	220	475	1 230	1 505	865	1 570	3 355	3 830	12 635	80
—	—	—	—	—	—	5	—	5	5	5	15	81
15	5	30	85	165	560	875	495	870	1 515	1 680	6 680	82
—	—	—	15	65	435	795	535	1 095	2 765	3 745	8 450	83
—	—	—	—	5	10	10	5	5	20	20	70	84
15	10	30	105	230	1 005	1 680	1 035	1 980	4 310	5 450	15 215	85
30	15	55	130	130	175	155	55	80	165	190	1 330	86
10	10	25	50	65	75	70	35	55	95	150	1 390	87
40	20	50	150	210	360	425	230	395	795	950	4 960	88
85	45	130	330	405	610	655	320	535	1 055	1 290	7 680	89
25	10	10	35	45	30	25	5	20	25	15	30	90
20	5	10	40	65	120	90	30	55	70	75	245	91
75	20	75	80	85	120	60	20	30	40	35	105	92
50	20	50	145	215	655	760	405	760	1 495	1 700	4 015	93
—	—	—	—	—	20	20	10	10	35	30	200	94
175	55	140	295	405	945	955	465	870	1 670	1 855	4 595	95
—	—	5	15	10	5	10	5	5	10	10	5	96
—	—	5	—	5	15	15	10	15	20	20	30	97
—	—	—	—	10	65	95	60	110	215	260	935	98
—	—	10	20	25	85	125	75	130	245	290	970	99

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

7. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach

Lfd. Nr.	Art der schwersten Behinderung	Schwer-behinderte Menschen insgesamt	unter 4	4 - 6
	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen			
100	von Herz – Kreislauf	4 770	35	20
101	von Herz – Kreislauf und einem oder mehreren weiteren inneren Organen	3 300	—	—
102	der oberen Atemwege	185	—	—
103	der oberen Atemwege und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	130	—	—
104	der tieferen Atemwege und Lungen	6 545	5	5
105	der tieferen Atemwege und Lungen sowie eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	3 295	—	—
106	der Verdauungsorgane	7 875	25	10
107	der Verdauungsorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	3 140	5	5
108	der Harnorgane	3 470	10	5
109	der Harnorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	2 160	—	5
110	der Geschlechtsorgane	21 810	—	—
111	der Geschlechtsorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	4 305	—	—
112	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels	6 090	20	30
113	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	3 400	—	—
114	des Blutes und des retikuloendothelialen Systems	2 570	15	35
115	des Blutes und des retikuloendothelialen Systems und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	875	—	—
116	Zusammen	73 925	115	115
	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig/seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten			
117	Querschnittlähmung	465	—	—
118	hirnorganische Anfälle (auch mit geistig/seelischen Störungen) ohne neurologische Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	3 880	20	15
119	hirnorganische Anfälle (auch mit geistig/seelischen Störungen) mit neurologischen Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	780	—	—
120	hirnorganisches Psychosyndrom (Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung) ohne neurologische Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat; symptomatische Psychosen	15 950	35	25
121	hirnorganisches Psychosyndrom (Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung) mit neurologischen Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	3 010	—	—
122	Störungen der geistigen Entwicklung (z.B. Lernbehinderung, geistige Behinderung)	7 650	200	275
123	körperlich nicht begründbare (endogene) Psychosen (Schizophrenie, affektive Psychosen)	7 535	—	—
124	Neurosen; Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	33 285	—	—
125	Suchtkrankheiten	900	—	—
126	Zusammen	73 465	255	315
	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen			
127	nur Behinderungen mit Einzel – GdB unter 25	1 835	—	—
128	anderweitig nicht einzuordnende oder ungenügend bezeichnete Behinderungen	54 015	50	55
129	Zusammen	55 850	50	55
130	I n s g e s a m t	290 035	480	545

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Art der schwersten Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht[1)]

davon im Alter von … bis unter … Jahren												Lfd. Nr.
6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 62	62 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	
50	15	35	95	125	280	300	155	280	440	505	2 435	100
10	—	5	10	35	105	135	70	145	385	480	1 925	101
—	—	—	—	10	20	20	10	25	25	30	45	102
—	—	—	—	5	5	15	5	10	25	25	40	103
10	5	10	35	100	480	740	480	810	1 120	1 040	1 715	104
5	—	5	5	30	115	210	110	285	550	655	1 330	105
55	5	45	165	385	925	995	475	735	1 045	960	2 055	106
5	—	5	15	70	205	205	115	230	450	500	1 335	107
15	10	25	75	130	340	380	185	290	445	445	1 115	108
5	5	10	30	70	155	150	75	135	260	320	950	109
—	—	15	230	1 250	3 755	2 990	1 160	1 915	2 690	2 680	5 120	110
—	—	—	5	45	155	195	105	180	420	720	2 475	111
240	80	245	495	605	850	735	350	485	680	515	750	112
15	5	20	70	105	245	270	145	295	635	695	905	113
45	10	50	95	155	330	305	155	195	320	295	565	114
5	—	—	10	25	75	70	40	45	125	155	335	115
455	130	470	1 335	3 145	8 030	7 715	3 625	6 060	9 610	10 020	23 100	116
5	—	10	30	35	70	70	25	30	50	35	110	117
80	35	95	265	370	610	500	225	300	425	360	585	118
10	15	25	105	70	110	90	35	45	85	60	130	119
145	60	180	585	465	995	1 125	555	910	1 500	1 505	7 865	120
70	95	140	355	155	275	215	110	145	265	290	900	121
1 370	380	1 115	910	655	895	615	200	300	320	190	230	122
—	—	40	255	615	1 175	1 105	495	660	1 100	1 065	1 025	123
10	15	250	905	1 765	4 985	5 495	2 630	4 400	6 275	4 070	2 485	124
—	—	5	25	90	165	190	70	110	140	60	45	125
1 690	595	1 860	3 430	4 220	9 280	9 400	4 345	6 900	10 155	7 645	13 375	126
—	—	—	5	20	105	175	100	195	360	365	510	127
500	215	695	2 185	3 545	6 315	5 930	2 640	4 120	6 410	6 505	14 855	128
500	215	695	2 190	3 565	6 420	6 105	2 735	4 310	6 775	6 870	15 365	129
2 995	1 090	3 455	7 960	12 530	27 750	28 270	13 535	22 455	37 390	37 540	94 035	130

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

7. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach

Lfd. Nr.	Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen insgesamt	unter 4	4 - 6
				Insgesamt
	Verlust oder Teilverlust			
131	eines Armes	1 940	5	5
132	eines Beines	2 805	—	—
133	beider Arme	125	—	—
134	beider Beine	545	—	—
135	eines Armes und eines Beines	55	—	—
136	von drei oder vier Gliedmaßen	65	—	—
137	Zusammen	5 535	5	5
	Funktionseinschränkung			
138	eines Armes	2 520	5	5
139	eines Beines	9 660	—	5
140	beider Arme	1 365	—	—
141	beider Beine	23 775	5	5
142	eines Armes und eines Beines	3 925	5	5
143	von drei Gliedmaßen	290	—	—
144	beider Arme und beider Beine	7 715	—	5
145	Zusammen	49 250	20	25
	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes			
146	Deformierung des Brustkorbes mit Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	60	—	—
147	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	24 100	5	—
148	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und der Gliedmaßen	34 950	—	—
149	sonstige Einschränkung der Stützfunktion des Rumpfes	265	—	—
150	Zusammen	59 380	5	—
	Blindheit und Sehbehinderung			
151	Blindheit oder Verlust beider Augen	4 645	15	20
152	hochgradige Sehbehinderung	3 455	5	5
153	sonstige Sehbehinderung	15 195	15	20
154	Zusammen	23 295	35	45
	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen			
155	Sprach- oder Sprechstörungen	675	—	5
156	Taubheit	1 575	—	—
157	Taubheit kombiniert mit Störungen der Sprachentwicklung und entsprechenden Störungen der geistigen Entwicklung	1 640	50	40
158	Schwerhörigkeit, auch kombiniert mit Gleichgewichtsstörungen	22 555	25	15
159	Gleichgewichtsstörungen	500	—	—
160	Zusammen	26 940	75	60
	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.			
161	Kleinwuchs	130	—	—
162	Entstellung, belästigende oder abstoßende Absonderungen oder Gerüche	265	—	—
163	Verlust einer Brust oder beider Brüste	1 750	—	—
164	Zusammen	2 145	—	—

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Art der schwersten Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht[1)]

davon im Alter von … bis unter … Jahren												Lfd. Nr.
6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 62	62 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	
30	10	25	95	95	170	170	65	120	215	250	695	131
—	5	15	60	100	210	245	140	190	335	445	1 050	132
—	—	5	5	5	5	10	10	5	20	15	45	133
—	—	—	5	10	30	30	15	20	60	80	295	134
—	—	—	—	5	—	5	5	5	5	10	25	135
—	—	—	—	—	—	5	5	—	5	15	35	136
35	15	45	165	210	415	460	235	345	635	815	2 150	137
30	15	35	95	150	255	250	140	225	395	340	590	138
25	5	35	95	210	580	720	425	690	1 390	1 480	4 000	139
5	5	5	15	40	90	120	90	140	230	240	380	140
25	10	45	100	265	945	1 355	835	1 480	3 025	3 640	12 035	141
30	15	30	60	120	220	300	140	275	685	715	1 325	142
—	—	—	5	5	20	25	15	20	20	40	145	143
20	25	60	125	205	540	590	360	605	1 300	1 345	2 530	144
135	70	210	495	1 000	2 655	3 355	2 000	3 435	7 045	7 800	21 005	145
—	—	—	—	—	5	5	—	10	10	10	25	146
25	15	55	140	295	1 195	1 870	1 080	1 930	3 165	3 300	11 020	147
5	5	5	25	140	895	1 620	1 065	2 205	5 470	7 660	15 855	148
—	—	—	5	5	15	15	10	15	30	45	125	149
30	20	60	170	440	2 110	3 510	2 155	4 160	8 675	11 015	27 025	150
70	25	110	265	285	435	355	125	185	325	390	2 040	151
30	15	70	120	130	180	155	80	110	190	290	2 080	152
110	45	135	330	435	850	880	495	835	1 590	1 770	7 690	153
205	85	310	710	850	1 465	1 390	700	1 130	2 105	2 450	11 810	154
60	25	40	85	80	80	65	20	45	55	50	70	155
40	15	25	80	120	210	170	70	110	145	155	430	156
170	50	160	170	165	245	145	45	60	85	75	185	157
100	40	105	260	430	1 355	1 740	915	1 640	3 235	4 050	8 645	158
—	—	—	—	5	30	40	15	25	65	55	260	159
365	130	330	600	800	1 915	2 160	1 065	1 880	3 585	4 390	9 590	160
—	—	10	20	20	20	10	5	5	15	10	10	161
—	—	10	5	10	40	30	20	30	35	35	50	162
—	—	—	—	10	65	95	60	110	215	260	935	163
—	—	15	25	40	120	140	85	145	265	310	995	164

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

7. Schwerbehinderte Menschen in Hessen am 31.12.2022 nach

Lfd. Nr.	Art der schwersten Behinderung	Schwer-behinderte Menschen insgesamt	unter 4	4 - 6
	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen			
165	von Herz – Kreislauf	15 085	70	40
166	von Herz – Kreislauf und einem oder mehreren weiteren inneren Organen	9 590	5	—
167	der oberen Atemwege	675	—	—
168	der oberen Atemwege und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	410	—	—
169	der tieferen Atemwege und Lungen	14 060	10	5
170	der tieferen Atemwege und Lungen sowie eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	7 350	—	—
171	der Verdauungsorgane	17 645	65	25
172	der Verdauungsorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	7 475	15	10
173	der Harnorgane	9 665	25	15
174	der Harnorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	6 430	5	5
175	der Geschlechtsorgane	34 455	—	—
176	der Geschlechtsorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	8 965	—	—
177	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels	13 595	50	55
178	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	8 555	—	—
179	des Blutes und des retikuloendothelialen Systems	6 240	50	70
180	des Blutes und des retikuloendothelialen Systems und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	2 250	—	—
181	Zusammen	162 465	290	230
	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig/seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten			
182	Querschnittlähmung	1 445	—	—
183	hirnorganische Anfälle (auch mit geistig/seelischen Störungen) ohne neurologische Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	8 270	45	45
184	hirnorganische Anfälle (auch mit geistig/seelischen Störungen) mit neurologischen Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	1 725	—	—
185	hirnorganisches Psychosyndrom (Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung) ohne neurologische Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat; symptomatische Psychosen	35 985	80	60
186	hirnorganisches Psychosyndrom (Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung) mit neurologischen Ausfallserscheinungen am Bewegungsapparat	7 080	—	—
187	Störungen der geistigen Entwicklung (z.B. Lernbehinderung, geistige Behinderung)	20 105	430	750
188	körperlich nicht begründbare (endogene) Psychosen (Schizophrenie, affektive Psychosen)	15 235	—	—
189	Neurosen; Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	56 510	—	—
190	Suchtkrankheiten	3 340	—	—
191	Zusammen	149 695	555	860
	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen			
192	nur Behinderungen mit Einzel – GdB unter 25	3 915	—	—
193	anderweitig nicht einzuordnende oder ungenügend bezeichnete Behinderungen	104 365	120	125
194	Zusammen	108 280	120	125
195	I n s g e s a m t	586 985	1 105	1 355

1) Personen mit Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG) werden ab dem Berichtsjahr 2021 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Art der schwersten Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht[1)]

davon im Alter von … bis unter … Jahren												Lfd. Nr.
6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 62	62 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	
120	30	90	225	370	965	1 285	735	1 210	1 855	1 875	6 215	165
25	5	10	30	90	325	525	290	585	1 350	1 695	4 670	166
5	—	—	5	20	70	70	40	95	115	95	160	167
—	—	—	—	10	20	40	15	30	75	75	150	168
20	10	35	75	205	1 025	1 670	1 010	1 755	2 470	2 195	3 585	169
10	—	10	20	50	250	465	290	620	1 285	1 465	2 880	170
100	20	80	310	780	1 935	2 300	1 115	1 700	2 490	2 290	4 425	171
15	—	20	40	135	420	555	290	545	1 040	1 265	3 130	172
60	20	55	175	400	975	1 130	540	855	1 320	1 200	2 900	173
10	5	15	60	155	400	480	230	380	815	1 055	2 825	174
—	5	25	345	1 420	4 120	3 815	1 715	2 960	4 830	5 105	10 105	175
—	—	—	5	50	170	250	145	255	710	1 465	5 915	176
480	170	465	975	1 175	1 930	1 745	845	1 245	1 615	1 240	1 600	177
30	15	40	125	215	595	825	425	805	1 740	1 770	1 980	178
130	30	115	225	375	845	855	410	530	805	685	1 120	179
5	5	10	30	60	235	240	135	155	300	370	710	180
1 005	315	970	2 645	5 510	14 285	16 245	8 225	13 730	22 810	23 845	52 355	181
10	—	30	100	150	250	200	75	105	160	125	235	182
180	60	195	520	775	1 220	1 050	495	660	960	850	1 220	183
25	30	75	230	180	250	210	85	110	150	130	250	184
365	150	440	1 410	1 165	2 325	2 760	1 445	2 375	3 930	4 025	15 445	185
180	220	300	910	440	670	505	230	340	630	700	1 945	186
4 220	1 225	3 095	2 305	1 745	2 095	1 455	530	675	735	430	415	187
—	—	130	780	1 785	2 715	2 190	920	1 255	1 875	1 795	1 785	188
40	40	405	1 515	3 055	8 475	9 610	4 600	7 490	10 340	6 890	4 040	189
—	—	10	95	290	715	660	280	375	495	260	155	190
5 025	1 730	4 685	7 865	9 590	18 720	18 640	8 660	13 385	19 275	15 205	25 495	191
—	—	—	15	50	215	345	200	415	750	835	1 085	192
1 140	515	1 625	4 765	7 050	11 415	10 895	4 955	7 775	12 225	13 045	28 710	193
1 145	515	1 625	4 775	7 100	11 630	11 240	5 155	8 195	12 975	13 885	29 795	194
7 940	2 885	8 255	17 455	25 535	53 325	57 140	28 285	46 405	77 370	79 715	180 220	195

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023